

Adressaten

Unsere Erziehungsberatung unterstützt leibliche Eltern, Pflege- und Adoptiveltern dabei ...

- ... ihre Erziehungskompetenz für einen angemessenen Umgang mit den Herausforderungen Ihrer Kinder zu stärken,
- ... ihre Erziehungspartnerschaft weiter zu entwickeln,
- ... die Folgen familiärer Veränderung zu bewältigen,
- ... ihre Erkenntnisse einer Familientherapie in den Erziehungsalltag zu transferieren,
- ... in einer Gruppe mehr Sicherheit im Umgang mit Ihren Kindern zu erwerben.

Kinder und Jugendliche können die Beratung einzeln oder in einer Gruppe nutzen, um ...

- ... ihren Anteil für Konfliktlösungen zu reflektieren,
- ... sich für den Umgang mit ihren psychisch belasteten/suchtkranken Eltern zu stärken,
- ... einen ressourcenorientierten Umgang mit eigenen Handicaps zu erarbeiten.

Familienlotsen

(GbR)

Leitung

Thomas Marcinek, M.A.
Kerstin Peterson, Dipl.Soz.päd.

Familien-/Kinder-/JugendlichentherapeutInnen (SG/EAP),
FachtherapeutInnen für Psychotraumatologie (DeGPT),
SuchttherapeutInnen (VDR), SupervisorInnen (SG),
HeilpraktikerInnen für Psychotherapie (BAPt)

Team

PsychologInnen und SozialpädagogInnen mit
zertifizierter familientherapeutischer, kinder-/
jugendtherapeutischer Zusatzqualifikation.

Kontakt

Kurzfristiger Beginn der Beratung möglich

Praxis Familienlotsen
Kleine Reichenstr. 20
20457 Hamburg

Tel.: 040/72 69 98 64
Fax: 040/72 69 98 61

info@familienlotsen.de
www.familienlotsen.de

Finanzierung

Die Erziehungsberatung ist nach einer
Kostenübernahme durch das zuständige Jugendamt
für die Familien kostenfrei.



Erziehungsberatung



... um in schwierigen Gewässern
den Kurs zu halten

EIN ANGEBOT ZUR STÄRKUNG
DER FAMILIÄREN KOMPETENZ

Haltung in der Erziehungsberatung

„Nicht der Wind sondern die Segel bestimmen den Kurs!“

- Wir verstehen alle Familienmitglieder als ExpertInnen für ihr familiäres System, die mit Hilfe unserer professionellen Sicht ihre eigenen Lösungen entwickeln.
- Wir muten allen Familienmitgliedern Verantwortung zu und ermutigen, mit Hilfe gemeinsamer Reflektion Veränderungen zu erproben.
- Wir lenken den Blick auf (verschüttete) Ressourcen und unterstützen dabei, diese für die Entwicklung aller Familienmitglieder zu nutzen.
- Wir stellen der Familie unsere fachlichen Vermutungen zur Verfügung. Gemeinsam öffnen wir Gedankenräume, die zum Experimentieren einladen.

Qualitätsentwicklung:

Wir orientieren uns am Hamburger Rahmenvertrag für ambulante Erziehungshilfen.

Kinderschutz:

Wir arbeiten gemäß Rahmenvereinbarung zum Schutzauftrag der Kinder- und Jugendhilfe gemäß §§ 8a und 72a des SGB VIII.

Beratungsangebot

So lange wie nötig und so kurz wie möglich

Nach der Auftragsklärung und möglicher Eingangsdiagnostik stärken wir die Familie bedarfsorientiert über einen Zeitraum von maximal einem Jahr in unterschiedlichen Settings:

- Familiengespräche zur Förderung des Verständnisses familiärer Dynamik und Erarbeitung von Konfliktlösungsstrategien
- Elterngespräche zur Stärkung der Erziehungspartnerschaft und elterlichen Präsenz
- Einzelgespräche zur Entwicklung von Lösungskompetenzen
- Videogestützte Beratung Marte Meo nach Maria Aarts zur Stärkung der Steuerungsfähigkeit der Eltern
- Thematisch wechselnde Elterngruppen zur Erweiterung der Erziehungskompetenzen
- Thematisch wechselnde Kinder- und Jugendgruppen zur Stärkung bei der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben und familiären/gesellschaftlichen Herausforderungen
- Gespräche mit Mitgliedern des familiären/sozialen Netzwerkes zur Gestaltung von Übergängen

Ziele

Gegenwarts- und alltagsbezogen

Die Eltern

- ... erweitern ihre erzieherischen Kompetenzen und entwickeln Handlungssicherheit,
- ... stärken ihre Kommunikationsfähigkeit als Paar und als Eltern,
- ... lernen, ihre elterliche Präsenz (wieder) gezielt einzusetzen,
- ... gewinnen Erkenntnisse über Entwicklungsstufen, Trennungs- und Traumafolgen.

Die Kinder und Jugendlichen

- ... erkennen ihren Anteil an Verantwortung für den Familienfrieden,
- ... stärken sich für die Bewältigung ihrer Entwicklungsaufgaben.

Gemeinsam bewältigen die Familienmitglieder so familiäre Krisen und entwickeln weitere Optionen für die Zukunft.